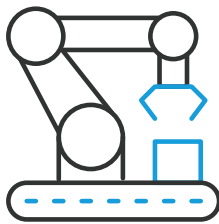


Alles im Gleichgewicht in Sachen ITAM und SAM



ÜBERBLICK

Ein international führender US-Hersteller im Industriebereich mit operativer Hauptzentrale in der Schweiz bietet Kunden in aller Welt Instrumente und Dienstleistungen für zahlreiche Anwendungen in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Qualitätskontrolle, Produktion, Logistik und Einzelhandel an. Die rund 20.000 Mitarbeiter arbeiten mit Lösungen und Daten, die auf über 2.500 Servern bereitgestellt werden.



Die Herausforderung

Mangelnde Transparenz und komplizierter Einkauf

Komplexe Lizenzmodelle und entsprechende Preisunterschiede erschwerten die Verwaltung und Beschaffung der benötigten Softwarelizenzen. Das Unternehmen wollte diesen Prozess vereinfachen, schnell die notwendige Transparenz gewährleisten und endlich fundierte Kaufentscheidungen treffen können.

Ein weiteres Manko: Es fehlten ein globaler Einkauf zu den besten Konditionen, die nötige Lizenzexpertise sowie Funktionen zur Vertragsoptimierung, um die Kosten zu reduzieren und die Rentabilität der Softwareinvestitionen zu maximieren.

Die Beschaffung und Verwaltung eines großen Softwarebestands ist ein komplexer Prozess. Das Unternehmen brauchte ein zentrales Verwaltungstool und ein Beschaffungssystem, das durch ein transparentes und kontrolliertes Management für eine sofortige Verbesserung der Transparenz aller eingesetzten On-Premise- und Cloud-Lösungen sorgt.

Zur IT-Landschaft des Herstellers zählen über 2.500 Server, die von den rund 20.000 Mitarbeiter weltweit genutzt werden. Die Beschaffung und Verwaltung eines so großen Softwarebestands ist ein komplexer Prozess. Wer nicht weiß, was wo installiert ist, wie der Einkaufsprozess funktioniert und wie sich die technischen Daten gliedern, hat keine Möglichkeit Verbesserungspotential auszuschöpfen.

Das Unternehmen brauchte ein zentrales Verwaltungstool und ein Beschaffungssystem, das durch ein transparentes und kontrolliertes Management für eine sofortige Verbesserung der Transparenz aller eingesetzten Anwendungen sorgt – sowohl für On-Premise als auch für Cloud-Systeme.



Die Lösung

Umfassende Bestandserfassung und kontinuierliche Datenerhebung

Nach einem umfassenden Auswahlprozess verschiedener Hersteller fiel die Entscheidung schließlich auf die Lösung SLMAAdvanced von SoftwareONE. Dieser nachhaltige SAM-Service bietet folgende Vorteile:

- Unterstützung diverser Hersteller, z. B. Microsoft und künftig auch Adobe, IBM und Oracle
- Kontinuierliche Datenerhebung
- Ganzjährige Nutzung des SAM-Tools für den gesamten Lizenz- und Vertragsbestand
- Angebundene Inventarisierungslösungen: Active Directory, vCenter/ESX, MS SCCM, SAM Tool Agent, Staging DB, MS Azure Discovery

SLMAAdvanced setzt das Unternehmen bereits seit drei Jahren im Rahmen eines Managed Service mit der Flexera-Lösung FNMS ein. Eingesetzt werden die Flexera-Lösungen FlexNet Manager Platform Hosted, FlexNet Manager for Clients und FlexNet Manager for Datacenter.

Ausschlaggebend für diesen Schritt waren die komplexe Organisation des international tätigen Unternehmens mit verschiedenen Standorten und der Wunsch, Lizenzauskünfte auf Ebene einzelner Entitäten ausweisen zu können. Kein Problem für die Flexera-Lösung!

**DAS BESTE MERKMAL FÜR DIE SERVICEQUALITÄT
UND DIE DAMIT EINERGEHENDE**

KUNDENZUFRIEDENHEIT

**IST DAS VERTRAUEN DES FÜHRENDEN UNTERNEHMENS
IN FLEXERA UND SOFTWAREONE***

* Nach drei erfolgreichen Jahren wurde der Servicevertrag mit SoftwareONE um weitere drei Jahre verlängert!



Die Ergebnisse

Alle Wünsche rundum erfüllt, Erwartungen übertroffen

Heute ist der führende Hersteller dank der Lösungen von SoftwareONE und Flexera in der Lage, den gesamten Lizenzverbrauch ganz unkompliziert zu berechnen. Zudem begeistert die Anpassungsfähigkeit der Daten in FNMS. Daten, die nicht erhoben werden konnten, z. B. zur Ermittlung von durch SAP lizenzierte SQL-Server, werden nun problemlos erfasst. Die IT-Assets werden inventarisiert und transparent im SAM-Tool erfasst. Für Microsoft Office 365 wurde zudem eine Analyse der Lizenznutzung durchgeführt, um den Einsatz der Software zu optimieren und so Kosten einzusparen. Durch das Pay-per-use-Modell werden außerdem Budgetüberschreitungen vermieden, da die Menge der benötigten Lizenzen durch einen sogenannten „Metering“-Prozess kontinuierlich ermittelt wird und so bedarfsorientiert angepasst

werden kann. In Bezug auf Microsoft Azure Discovery ist ebenfalls eine vollständige Transparenz in Bezug auf die Nutzung entstanden (IaaS). Sie bildet die Grundlage für die IaaS-Compliancebewertung.

Über SoftwareONE

SoftwareONE unterstützt Kunden bei der Überwachung und Verwaltung von Softwarebeständen – sei es bei der Optimierung von Lizenzen, der effektiven Beschaffung oder der Bereitstellung einer Cloud-basierten Lösung. SoftwareONE arbeitet mit Kunden aller Größen und Regionen zusammen, um ihre Software vor Ort oder remote, im Rechenzentrum oder in einer Multi-Cloud-Umgebung zu managen.

DER FALL IST EIN PARADEBEISPIEL FÜR DIE

OPTIMIERUNG DES SAM-ROI.

DER HERSTELLER KONNTE SEINEN FINANZIELLEN MEHRAUFWAND IN BEZUG AUF SEINE IT-LÖSUNGEN UND DIE COMPLIANCE-BEWERTUNG UM EIN VIELFACHES REDUZIEREN – UND DAS ALLES DURCH SAM.

NÄCHSTE SCHRITTE

Klingt interessant?
Wir stehen Ihnen gerne beratend zur Seite.

WEITERE INFORMATIONEN

ÜBER FLEXERA

Mit den IT-Managementlösungen von Flexera erzielen Unternehmen eine schnellere Rendite für ihre Technologieinvestitionen. Außerdem stehen wir ihnen *bei der IT-Transformation zur Seite*. Unsere Tools liefern umfassende Einblicke in komplexe, hybriden Ökosysteme, *sodass Unternehmen alle Plattformen bedarfsgerecht anpassen*, intelligent investieren, Risiken minimieren und effektiv auf die Cloud umsteigen können.

Unsere Lösungen zur Optimierung des technologischen Mehrwerts werden von über 1.300 Mitarbeitern bereitgestellt, die mehr als 50.000 Kunden bei der Erzielung der gewünschten Geschäftsergebnisse unterstützen. Weitere Informationen finden Sie online unter [flexera.de](https://www.flexera.de).